Stadt Bad Münstereifel
- Der Bürgermeister
Az:40

Bad Münstereifel, den 12.03.2026

Nr. der Ratsdrucksache: **142-XII/Z-4**

Beratungsfolge	Termin
Rat	24.03.2026

Zur Beratung in **öffentlicher** Sitzung:

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:
Barrierefreier Haltestellenausbau
hier: Stellungnahme der Verwaltung

Berichterstatter/in: Frau Schmitz

( ) Kosten €:

Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung
( ) ja / ( ) nein
( ) Nothaushalt / Übergangswirtschaft

( ) Anlagen sind beigefügt

( ) Die Mittel müssen über-/außerplanmäßig bereitgestellt werden.
( ) Kostenstelle _____ Konto _____
( ) Folgekosten: ( ) ja / ( ) nein
_____ € jährlich

Ausgearbeitet:		Beteiligt:		Mitgezeichnet:	
	GBA		**20.1**		
	PR		**AL**		
	20				

_____
Bürgermeister

An der Abstimmung hat/haben (wegen Befangenheit) nicht teilgenommen:

( ) zurückgezogen ( ) vertagt ( ) von der Tagesordnung abgesetzt

( ) verwiesen in den _____

Abstimmungsergebnis:

UmTouMo	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen
Rat	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen

1. Sachverhalt:

Nach dem Antrag der SPD und den Beratungen im Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Mobilität wurde die Liste der barrierefrei auszubauenden Haltestellen aktualisiert:
Die Haltestelle Wald Gewerbegebiet soll noch nicht barrierefrei ausgebaut werden, dafür die Haltestelle Vogelsangstraße in Wald.
Die Anregung des Herrn Schallenberg (Bündnis 90/Die Grünen) die Haltestelle Hardtburgstraße in Kirspenich barrierefrei auszubauen, wird ebenfalls in den Beschlussvorschlag aufgenommen. Es handelt sich um eine Haltestelle an der Linie 801, also am Hauptnetz nach Bad Münstereifel.
Nach der Ausschusssitzung hat der Kreis Euskirchen darauf hingewiesen, dass der Ausbau der K50 in Mahlberg durch den Kreis realisiert wird, die Förderung der barrierefreien Haltestelle jedoch durch die Stadt Bad Münstereifel beantragt werden muss.
Die Liste der Haltestellen, die barrierefrei ausgebaut werden soll, wird auch hier um die zwei Haltestellen in Mahlberg erweitert.

2. Rechtliche Würdigung

3. Finanzielle Auswirkungen und Auswirkungen auf das Haushaltssicherungskonzept

4. Organisatorische und personelle Auswirkungen

5. Lösungsvorschlag und mögliche Alternativen und deren Auswirkungen

6. Auswirkungen auf den demographischen Wandel

7. Auswirkungen auf den Klimawandel

8. Beschlussvorschlag:

1.) Die Verwaltung wird beauftragt, den Förderantrag für die gelb unterlegten 14 Bushaltestellen zu stellen und nach Bewilligung der Förderung die 14 Haltestellen den Ausbau der Haltestellen vollständig von Leistungsphase 0 bis 10 zu vergeben. Die Politik wird über den Sachstand informiert.
2.) Zusätzlich zu den markierten Haltestellen soll der Förderantrag um die Haltestelle Hardtburgstraße in Kirspenich erweitert werden.